

Sehr geehrte Damen und Herren,

RBC nach Frankfurt und Langenhagen



Der Kampf um den Ball geht diesen Samstag weiter.
(Foto: Christian Ahrens)

Am kommenden Samstag um 17 Uhr trifft der RBC in der ersten Bundesliga in der Franz-Böhm-Sporthalle auf die Mainhatten Skywheelers. Nach dem guten Saisonstart letzter Woche, hatte Andrew Flavell darauf hingewiesen, dass „die größte Schwierigkeit darin besteht die Mannschaft zusammenzubringen“. Es gab noch zu viele Schwierigkeiten vor allem was die Verteidigung anging.

Nichts desto trotz waren die Fans vom ersten Spiel mit Patrick Anderson hellauf begeistert und feierten die Mannschaft nach dem Spiel gebührend. Patrick Anderson, der einen Einstand nach Maß mit 21 Punkten und 18 Rebounds hatte, wird auch dabei sein und seine Mannschaftskollegen unterstützen. Nach einer weiteren Woche intensiven Trainings wird es interessant sein zu sehen, ob sich die Mannschaft in „besserer“ Verfassung befindet. Nach Niederlagen gegen die durchaus stark einzuschätzenden Mannschaften des ASV Bonn und des RSV Lahn-Dill, stehen die Mainhatten Skywheelers noch ohne Punkt da. Die Frankfurter, die ihr Gesicht im Vergleich zur letzten Saison kaum verändert haben, stehen nun schon am 3. Spieltag unter Druck und geben sich auf ihrer Homepage kämpferisch. Zwei Neuzugänge haben die Frankfurter in der Sommerpause verkünden können. Zum einen Florian Miller, der zurzeit mit Doppellizenz ebenfalls in der Regionalliga beim RSC Baskets Bad Wildungen spielt. Zum anderen Nat Craig, der am Samstag gegen seinen Kollegen, Matthew Rollston, aus der Britischen Nationalmannschaft trifft.

Sonntag um 13 Uhr trifft die zweite des RBC in Langenhagen an. Nach dem knappen Sieg gegen den Erstligaabsteiger Osnabrück am vergangenen Wochenende will die zweite Mannschaft nachlegen und einen perfekten Saisonstart erwischen.

Wir drücken beiden Teams die Daumen für ihre Begegnungen und hoffen auf einen perfekten Saisonstart in erster und zweiter Bundesliga.

Woche des Behindertensports an der Deutschen Sporthochschule Köln



**Deutsche
Sporthochschule Köln**

German Sport University Cologne

Im Rahmen der Woche des Behindertensports wird der RBC ein Freundschaftsspiel gegen den ASV Bonn bestreiten und leitet somit die „Bonner Wochen“ ein, da es in den folgenden zwei Wochen ausschließlich Duelle mit der ersten Bonner Mannschaft, sowohl im DRS Pokal als auch in der Bundesliga, geben wird. Am Mittwoch dem 20.10.2010 um 20 Uhr steigt das Duell in der Halle 22 der Deutschen Sporthochschule Köln. Diese Aktionswoche wird von der Deutschen Sporthochschule Köln in Kooperation mit dem Deutschen Behindertensportverband e.V., dem Deutschen Rollstuhlsportverband e.V. und dem Forschungsinstitut für Behinderung und Sport e.V. organisiert und soll den Behindertensport u.a. in Köln und Umgebung eine Plattform bieten sich zu präsentieren.

Yuki Ito muss verletzungsbedingt für die Saison aufhören!



Yuki Ito verlässt vorläufig die 99ers.
(Foto: Christian Ahrens)

die Gesundheit und die weitere Zukunft der sympathischen Japanerin gehen natürlich allen sportlichen Zielen vor.

So fällt es den Kölner Verantwortlichen mehr als schwer, die richtigen Worte zu finden, um die Lücke, die Yuki im Team hinterlassen wird zu beschreiben. Als Teamkameradin war sie stets ein großes Vorbild in Sachen Trainingsdisziplin und Ehrgeiz. Als Motivationskünstlerin für andere und sich selbst, fand sie meist den richtigen „Knopf“, um noch mal einen Gang zuzulegen. Immer ein offenes Ohr aber auch ein offenes Auge für die Bedürfnisse und Probleme der Teamkameraden, machten sie für das Team auf und neben dem Spielfeld besonders wichtig.



(Foto: Christian Ahrens)



(Foto: Christian Ahrens)

einfach, diese wieder adäquat zu besetzen.

Auch abseits des Spielfeldes war Yuki immer da, wenn Hilfe gebraucht wurde und wenn „Arbeit“ anstand. Ihrem Engagement im Umfeld des Kölner Rollstuhlbasketballs ist es zu verdanken, dass die Köln 99ers da sind, wo sie heute stehen. Eine große Säule des Kölner Rollstuhlbasketballs verlässt das Team und es wird nicht

Wir wünschen Yuki für ihre weitere Zukunft eine baldige Genesung und alles Gute! Vielleicht kommt sie eines Tages wieder zurück und man kann sie wieder in einem der Kölner Teams begrüßen.

Wir sagen D A N K E S C H Ö N für eine unbeschreiblich schöne Zeit mit Dir!

Sollten Fragen zu den Inhalten dieser Pressemitteilung bestehen, zögern Sie nicht uns zu kontaktieren unter folgender email Adresse: oliver.junggeburth@rbc-koeln99ers.de. Weitere Informationen erhalten Sie natürlich auch auf unserer Homepage www.rbc-koeln99ers.de.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver H. Junggeburth